25 Jahre Subaru Outback – Eine ehrliche Haut

Subaru hat es sich (nicht nur) in Deutschland in der Nische „Allradantrieb und Boxermotor“ bequem gemacht. Und zwar mit vergleichsweise geringen, aber konstanten Verkaufszahlen sowie einem treuen Kundenstamm. Aber welches Modell ist eigentlich DER typische Subaru? Letztlich dürfte sich hier die Auswahl auf die drei am längsten bei uns erhältlichen und sicherlich auch bekanntesten Modelle Impreza, Forester und Outback reduzieren. Wobei ich mit letzterem am ehesten die Werte der japanischen Marke verbinde: Die Geländegängigkeit ist bewährt, das Design ansprechend ohne optische Effekte, das Platzangebot für Passagiere und Gepäck mehr als ausreichend – der Outback ist eine ehrliche Haut, die hält, was sie verspricht. Und das seit inzwischen 25 Jahren.

Subaru definiert den Outback als einen mit Offroad-Attributen angereicherten, großen Kombi für Familie und Freizeit, der als Crossover die neue Fahrzeuggattung der SUW (Sports Utility Wagon) begründete. Weg von der „Marketing-Sprache“ hin zu den Fakten: Die Basis für den Outback – und auch den Namen der ersten Generation – stellte der Legacy Kombi. Ergänzt um eine Bodenfreiheit von 200 Millimetern und um robuste Schutzbeplankung machte er auf und neben der Straße eine gute Figur. Zunächst angetrieben von einem 150 PS starken 2,5-Liter-Vierzylinder, waren bei den nachfolgenden Modellgenerationen auch kraftvolle Sechszylinder-Boxer lieferbar. Mittlerweile ist der Outback in zwei Millionen Exemplaren in fünf Generationen vom Band gerollt. Nummer 6 folgt 2021.

- ➔ Normalerweise pflegt Subaru Marketing-seitig einen zurückhaltenden Auftritt. Beim Outback war dies jedoch anders, denn für dieses Modell engagierten die Japaner „Crocodile Dundee“ Paul Hogan als Werbebotschafter. Wer seine legendären Filmabenteuer gesehen hat, kann sich sicherlich vorstellen, was in den Werbeclips abging ... Dadurch wurde für das neue Modell zweifellos eine große Aufmerksamkeit geweckt. Heute würde sich für diesen Auftritt stattdessen ein seriöser, pflichtbewusster und erfolgreicher Darsteller anbieten, der mit dem Outback nicht vor Bösewichtern über Stock und Stein flieht, sondern damit die Kinder in die Schule bringt und zu Geschäftsterminen fährt. Das passt besser zum Image von Subaru …

Bildquelle: Subaru